



TAGEBUCH
auf dem Weg zur
FIRMUNG

(NAME, PFARREI)

Teilnahme am **ersten Treffen zur Firmvorbereitung** - das beschäftigt mich:

Ich erwarte von der Firmung, ich möchte gefirmt werden weil:

Diese Zeichenhandlung bei der Firmung sagt zu mir:

Ich rufe dich bei deinem Namen: _____

Handauflegung: _____

Bezeichnung mit dem Kreuzzeichen: _____

Mit Chrisam gesalbt: _____

..., sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist:



Teilnahme am **zweiten Treffen zur Firmvorbereitung** - das ist mir wichtig:

Diese Werte sind mir heilig:

Soziales Engagement beim **Projekt**: _____

Warum mir die Teilnahme an diesem Projekt gefallen hat:

Das möchte ich noch sagen:

Folgende Gottesdienste habe ich besucht:

Datum	Pfarrei	Unterschrift
Auftaktgottesdienst		
Jugendgottesdienst		
Einstimmung auf die Firmung am Vorabend der Firmung		
Firmbeichte		

Das Wort „Firmung“ kommt vom lateinischen Begriff „firmare“, was Bestärkung oder Bekräftigung bedeutet.
An deiner Firmung sollst du vom Heiligen Geist gestärkt werden und du bekräftigst dein „Ja“ zum Glauben
und zum christlichen Leben.

Das ist ein großer Schritt ins Erwachsenenleben – besonders in der Kirche.



Pfarrverband
Rott – Griesstätt – Ramerberg
Pfarramt Rott
Kirchweg 9
Tel: 08039/ 90 288-0